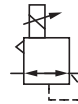


VP12

Miniatur-Proportional-Druckregelventil

- Anschluss: 1/8" (ISO G, NPT)
- Kompakte und flexible Konstruktion
- Bewährte Technologie mit geringer Leistungsaufnahme
- Zuverlässiges, robustes Proportionalventil mit offenem Regelkreis
- Hervorragende Leistungsdaten
- Grundplattenversion vorhanden
- Als 2-polige oder 3-polige Ausführung erhältlich



Technische Merkmale

Betriebsmedium:

Gefilterte (5 µm), ölfreie trockene Druckluft

Ausgangsdruck (nominal):

0 ... 1 bar (0 ... 14,5 psi)
0 ... 2 bar (0 ... 30 psi)
0 ... 4 bar (0 ... 58 psi),
0 ... 6 bar (0 ... 90 psi)
0 ... 8 bar (0 ... 116 psi)

Betriebsdruck:

Min. 1,5 bar (21 psi) höher als maximal erforderlicher Ausgangsdruck

Versorgungsdruckschwankungen:

< 0,2 bar/3 psi pro
1 bar/15 psi Änderung des Versorgungsdrucks

Durchfluss:

Bis zu 200 NI/min (siehe Kennlinien)

Luftverbrauch:

≤ 6 bar/90 psi = < 3 NI/min typisch
8 bar/120 psi = < 10 NI/min typisch

Ansprechzeit:

≤ 500 ms von 0 bis 100 % oder
≤ 100 ms von 100 bis 0 % des Ausgangsdrucks in ein Lastvolumen von 10cc

Schutzart:

IP20

Linearität:

< 1,5 % bezogen auf den Druckbereichsendwert

Hysterese:

< 1 % bezogen auf den Druckbereichsendwert

Vibrationsfestigkeit:

< 3 % Ausgangsdruckveränderung bei +/- 2g im Bereich 15 bis 150 Hz.

Umgebungs-/Mediums-temperatur:

0 ... +60 °C (+32 ... 140 °F)
Um das Einfrieren der Teile zu vermeiden, muss die Druckluft unter +2 °C (+35 °F) frei von Feuchtigkeit sein.

Temperaturgang:

14 mbar max/ °C
Temperaturänderung

Gewicht:

0,20 kg

Material:

Ventilgehäuse:
Zinkdruckguss und Nylon
Dichtungen: NBR

Elektrische Kenngrößen

Elektrisches Eingangssignal	2-polige Ausführung, 4 bis 20 mA oder 1 bis 10 V DC, keine zusätzliche Spannungsversorgung benötigt 3-polige Ausführung, 4 bis 20 mA oder 1 bis 10 V DC, eine zusätzliche Spannungsversorgung von 24V DC wird benötigt
Versorgungsspannung	24 V DC ±10 % Die Einheiten mit dem max. Druckbereichen 4, 6 und 8 bar sind nur als 3-polige Ausführung erhältlich.
Störfall	Bei Stromausfall fällt der Ausgangsdruck auf Entlastungsniveau zurück
Eingangswiderstand	2-polige Ausführung: 250 Ω max

Typenschlüssel

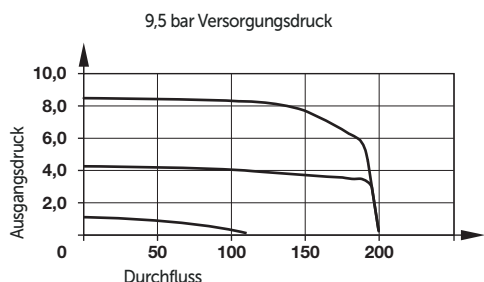
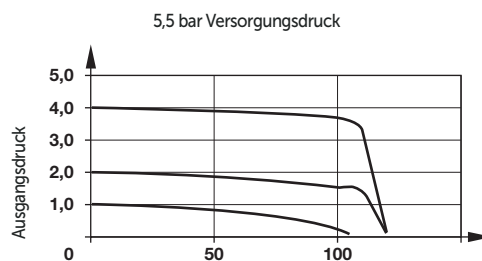
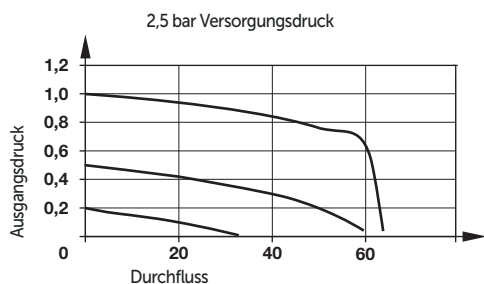
VP12★★★★★0★Q00

Druckbereich	Kennung	Anschluss-Ausführung	Kennung
0 ... 1 bar/14,5 psi	01	2-polig	0
0 ... 2 bar/30 psi	02	3-polig	1
0 ... 4 bar/60 psi*	04	Sollwert	Kennung
0 ... 6 bar/90 psi*	06	0 ... 10 V	1
0 ... 8 bar/120 psi*	08	4 ... 20 mA	4
Druckeinheit	Kennung	Anschlussgröße	Kennung
bar	B	G 1/8	G
psi	P	NPT 1/8	H
		Grundplattenversion	X

* Die Einheiten mit dem max. Druckbereichen 4, 6 und 8 bar sind nur als 3-polige Ausführung erhältlich.

Sonderanfertigungen: Für nicht aufgeführte Optionen und spezielle Anforderungen kontaktieren Sie bitte die technische Abteilung von Norgren unter: <https://www.norgren.com/de/uber/kontakt>

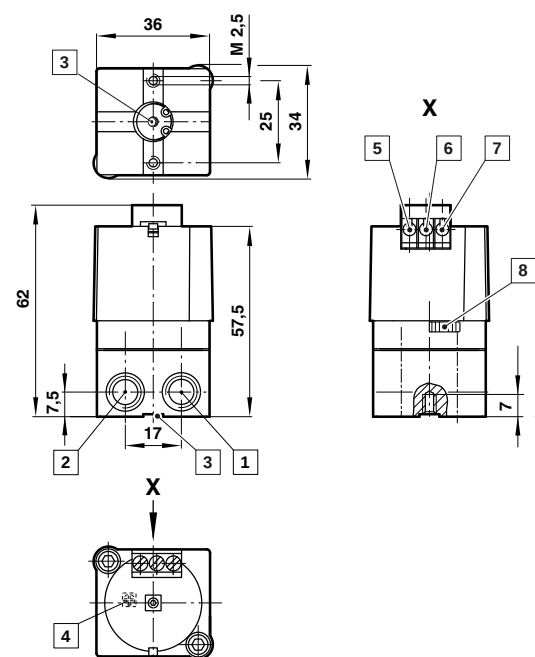
Durchflusskennlinien



Abmessungen in mm
Projection/First angle

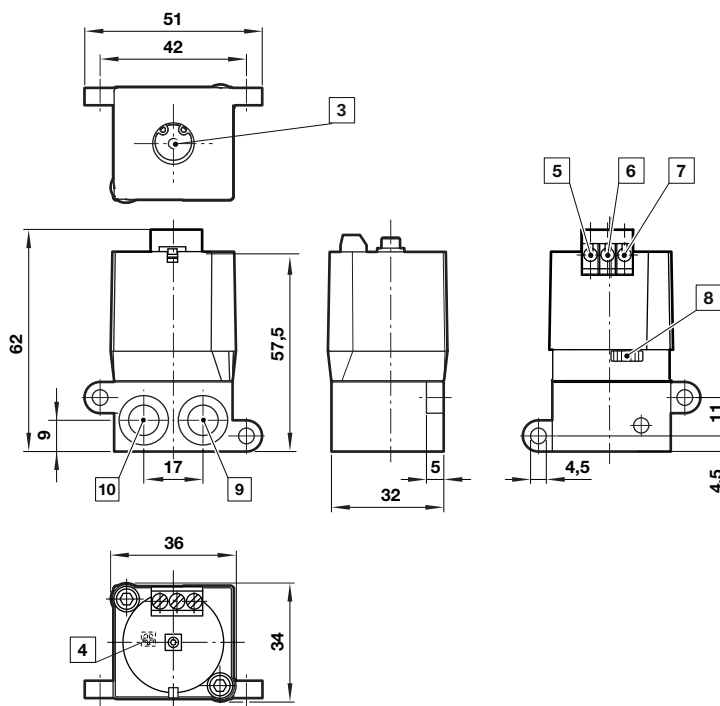


Abmessungen Standardversion



- 1 Eingangsanschluss (G1/8 oder 1/8 NPT)
- 2 Ausgangsanschluss (G1/8 oder 1/8 NPT)
- 3 Entlüftungsanschluss, nicht blockieren.
- 4 Regelbereichseinstellung
- 5 Versorgungsspannung (nur bei 3-poliger Ausführung)
- 6 Sollwerteingang (bei 2- & 3-poliger Ausführung)

Grundplattenversion



- 7 Masse/Minus (bei 2- & 3-poliger Ausführung)
- 8 Nullpunkt-Einstellung
- 9 Eingangsanschluss (11,1 ID x 1,6 CS O-Ring im Lieferumfang enthalten)
- 10 Ausgangsanschluss (11,1 ID x 1,6 CS O-Ring im Lieferumfang enthalten)

Bitte verwenden Sie für die Installation Ihre eigene Grundplatte..

Sicherheitshinweise

Diese Produkte sind ausschließlich in Druckluftsystemen zu verwenden. Sie sind dort einzusetzen, wo die unter »Technische Merkmale/-Daten« aufgeführten Werte nicht überschritten werden. Berücksichtigen Sie bitte die entsprechende Katalogseite. Vor dem Einsatz der Produkte bei nicht industriellen Anwendungen, in lebenserhaltenden oder anderen Systemen, die nicht in den veröffentlichten Anleitungunterlagen enthalten sind, wenden Sie sich bitte direkt an Norgren.

Durch Missbrauch, Verschleiß oder Störungen können in Fluidsystemen verwendete Komponenten auf verschiedene Arten versagen. Systemauslegern wird dringend empfohlen, die Störungsarten aller in Hydrauliksystemen verwendeten Komponententeile zu berücksichtigen und ausreichende Sicherheitsvorkehrungen zu treffen, um Verletzungen von Personen sowie Beschädigungen der Geräte im Falle einer solchen Störung zu verhindern. Systemausleger sind verpflichtet, Sicherheitshinweise für den Endbenutzer im Betriebshandbuch zu vermerken, wenn der Störungsschutz nicht ausreichend gewährleistet ist.